

# Central-Blatt

für das

# Deutsche Reich.

Herausgegeben

im

Reichskanzler-Amt.

Zu beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen. — Pränumerations-Preis für den Jahrgang sechs Mark.

VI. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 14. Juni 1878.

№ 24.

<b>Inhalt:</b> 1. <b>Allgemeine Verwaltungs-Sachen:</b> Ernennung eines Aufsichts-Kommissars auf Grund des Gesetzes, Maßregeln gegen die Reblauskrankheit betreffend; — Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiet . . . Seite 323	des Eisenbahn-Zollregulativs und betreffend Ausfuhr-Bergütung für Zucker in Plattenform . . . . . 329
2. <b>Münz- und Bankwesen:</b> Uebersichten über die Ausprägung von Reichsmünzen; — Goldankäufe der Reichsbank 325	5. <b>Marine und Schifffahrt:</b> Ertheilung eines Flaggenattestes; — Beginn von Seesteuermanns- und Seeschiffer-Prüfungen 330
3. <b>Militär-Wesen:</b> Verordnung, betreffend die Umzugskosten der Personen des Soldatenstandes des preussischen Heeres; — Erlöschen der Berechtigung einer Lehranstalt zur Ausstellung gültiger Zeugnisse über die wissenschaftliche Befähigung für den einjährig-freiwilligen Militärdienst 326	6. <b>Post-Wesen:</b> Postverbindung mit Konstantinopel . . 331
4. <b>Zoll- und Steuer-Wesen:</b> Nachweisung der Einnahme an Wechselstempelsteuer in den Monaten April und Mai 1878; — Bundesrathsbeschlüsse, betreffend Auslegung des §. 47	7. <b>Eisenbahn-Wesen:</b> Normen für die Konstruktion und Ausrüstung der Eisenbahnen Deutschlands; — Bahnordnung für deutsche Eisenbahnen untergeordneter Bedeutung; — Abänderungen von Bestimmungen des Bahn-Polizei-Reglements für die Eisenbahnen Deutschlands; — Abänderung der Signal-Ordnung für die Eisenbahnen Deutschlands; — Bestimmungen über die Befähigung von Bahn-Polizei-Beamten und Lokomotivführern; — Eröffnung der Haltestelle Steubendorf, sowie der Bahnstrecke Rüttenscheid-Steele . . . . . 332

## 1. Allgemeine Verwaltungs-Sachen.

Auf Grund des Gesetzes, Maßregeln gegen die Reblauskrankheit betreffend, vom 6. März 1875 (Reichs-Gesetzblatt Seite 175) ist aus den Weinbaugebieten der preussischen Provinzen Schlesien, Posen und Brandenburg\*) ein besonderer Bezirk gebildet und die Ueberwachung desselben hinsichtlich des Auftretens der Reblaus dem Kunst- und Handelsgärtner Bromme zu Grünberg i. Schl. als ständigem Aufsichts-Kommissar übertragen worden. Als Sachverständiger innerhalb des bezeichneten Bezirks fungirt Dr. Gallus zu Sommerfeld.

\*) Vergl. Central-Blatt Jahrgang 1876 Seite 19.



Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiete.

Nr. Lauf.	Name und Stand des Ausgewiesenen.	Alter und Heimath	Grund der Bestrafung.	Behörde, welche die Ausweisung beschlossen hat.	Datum des Ausweisungs- beschlusses.
1.	2.	3.	4.	5.	6.
Auf Grund des §. 362 des Strafgesetzbuchs:					
1.	Josef Schimanski,	18 Jahre, geboren zu Tzbyza (Gouvernement Kalisch in Russisch-Polen),	Landstreichen, Betteln und Diebstahl,	Königlich preussische Bezirksregierung zu Königsberg,	9. August v. J. (ausgeführt Anfang Juni d. J.).
2.	Friedrich Wilhelm Diethelm, Käse- macher,	geboren am 24. Dezember 1824 zu Schübelbach in der Schweiz,	Landstreichen im Rück- falle,	Königlich preussische Bezirksregierung zu Breslau,	13. Mai d. J.
3.	Otto Wilhelm Berg- mann, Arbeiter,	29 Jahre, geboren zu Karlskrona i. Schweden,	Landstreichen und Bet- teln, letzteres im wie- derholten Rückfalle,	Königlich preussische Bezirksregierung zu Schleswig,	25. Mai d. J.
4.	Wendelin Stolze, Kaufmann,	36 Jahre, aus Kun- nersdorf in Böhmen,	Landstreichen und Bet- teln,	Königliche Landdrostei zu Hannover,	29. Mai d. J.
5.	Wilhelm Theunef- sen, Schuhmacher,	40 Jahre, geboren und ortsangehörig zu Benray in den Nie- derlanden,	Landstreichen,	Königlich preussische Bezirksregierung zu Düsseldorf,	25. Mai d. J.
6.	Rudolf Schweydar,	35 Jahre, geboren zu Königinhof in Böh- men,	Landstreichen und Bet- teln,	Königlich preussische Bezirksregierung zu Koblenz,	18. Mai d. J.
7.	Josef Schweizer, Kommis,	aus Linz in Oester- reich, geboren 1841,	Landstreichen,	Königlich bayerisches Bezirksamt zu Deg- gendorf,	22. Mai d. J.
8.	Franz Resch, Tage- löhner,	aus Neuhaus, Bezirk Neuhaus in Böhmen, geboren 1860,	desgleichen,	dasselbe Amt.	28. Mai d. J.
9.	Vincenz Guber- natsch, Soldat- beiter,	32 Jahre, aus Wöls- dorf in Böhmen,	Betteln, nach mehr- maliger rechtskräf- tiger Verurtheilung wegen der gleichen Ue- bertretung innerhalb der letzten drei Jahre,	Großherzoglich hessi- sches Kreisamt zu Darmstadt,	3. Juni d. J.
10.	Maria Zahm,	21 Jahre, geboren zu Luxemburg,	Landstreichen und ge- werbsmäßige Un- zucht,	Kaiserlicher Bezirks- präsident zu Metz,	26. März (ausge- führt Anfang Juni d. J.)



Nr. auf.	Name und Stand des Ausgewiesenen.	Alter und Heimath	Grund der Bestrafung.	Behörde, welche die Ausweisung beschlossen hat.	Datum des Ausweisungs- beschlusses.
1.	2.	3.	4.	5.	6.
11.	Johann Jakob Zürcher, Schlosser,	geboren am 15. September 1851 zu Teufen (Kanton Appenzell in der Schweiz),	Landstreichen,	Kaiserlicher Bezirkspräsident zu Mez,	31. Mai d. J.
12.	Alfons Collignon, Arbeiter,	42 Jahre, geboren zu Sonnecourt bei Cambrai in Frankreich,	desgleichen,	derselbe,	desgleichen.
13.	Pedro Fernando, Schlosser,	28 Jahre, geboren zu Lissabon in Portugal,	desgleichen,	derselbe,	3. Juni d. J.

## 2. Münz- und Bank-Wesen.

### U e b e r s i c h t

der in den deutschen Münzstätten bis zum 1. Juni 1878 stattgehabten Ausprägungen von Reichs-Gold- und Silbermünzen.

1. In der Woche vom 26. Mai bis 1. Juni 1878 sind ausgeprägt worden in:	Goldmünzen			Hiervon auf Privat- rechnung geprägt	Silbermünzen					
	Doppelkronen <i>M.</i>	Kronen <i>M.</i>	Halbe Kronen <i>M.</i>		Fünf- Markstücke <i>M.</i>	Zwei- Markstücke <i>M.</i>	Ein- Markstücke <i>M.</i>	Fünfzig- Pfeunig- stücke <i>M.</i>	Zwanzig- Pfeunig- stücke <i>M.</i>	
Berlin . . . . .	1 499 020	—	—	1 499 020	—	—	—	—	—	—
Hamburg . . . . .	1 201 620	—	—	1 201 620	—	—	—	—	—	—
Summe 1.	2 700 640	—	—	2 700 640	—	—	—	—	—	—
2. Vorher waren geprägt	1 203 191 440	365 365 510	27 969 925	276 915 640	71 653 095	97 810 892	148 848 161	71 486 552	00 35 717 922	80
3. Gesamt-Ausprägung	1 205 892 080	365 365 510	27 969 925	279 616 280	71 653 095	97 810 892	148 848 161	71 486 552	00 35 717 922	80
4. Hiervon wieder ein- gezogen . . . . .	91 140	69 490	80	—	680	362	41	164 00	—	204 60
5. Bleiben . . . . .	1 205 800 940	365 296 020	27 969 845	279 616 280	71 652 415	97 810 530	148 847 743	71 486 388	00 35 717 718	20
	1 599 066 805 <i>M.</i>				425 514 794,20 <i>M.</i>					

